

ARCHIV der Gesellschaft für ältere deutsche Geschichtskunde zur Beförderung einer Gesamtausgabe der Quellenschriften deutscher Geschichten des Mittelalters.
 Band 1 — 3 herausgegeben von *I. L. Büchler* und *C. G. Dümge*.

Band 4 (von *I. C. v. Fichard*). Frankfurt a. M. in der Andreäischen Buchhandlung.

Band 1.	1820.	8.	VIII und 534 S.	—	—	—	—	4 Fl. 30 Kr. oder 2½ Rthlr.
Band 2.	1821.	VI,	638 und XIV S.	—	—	—	—	4 Fl. 30 Kr. oder 2½ Rthlr.
Band 3.	1821.	VIII	und 714 S.	—	—	—	—	5 Fl. 15 Kr. oder 2¼ Rthlr.
Band 4.	1822.	VIII	und 608 S.	—	—	—	—	5 Fl. 15 Kr. oder 2¼ Rthlr.
								zusammen 19 Fl. 30 Kr. oder 10⅝ Rthlr.

Band 5—7 herausgeg. von *G. H. Pertz*. Hannover in der Hahnschen Hofbuchhandlung.

Band 5.	1824.	XII	und 822 S.	—	—	—	—	4 Fl. 30 Kr. oder 2½ Rthlr.
Band 6.	1830—1838.	X	und 940 S,	—	—	—	—	5 Fl. 51 Kr. oder 3¼ Rthlr.
Band 7.	1839.	VI	und 1054 S.	—	—	—	—	9 Fl. 54 Kr. oder 5½ Rthlr.
								zusammen 20 Fl. 15. Kr. od. 11¼ Rthlr.

Scriptores rerum Germanicarum in usum Scholarum ex Monumentis Germaniae historicis recudi fecit *Geo. Heinr. Pertz*. 8. maj. Hannoverae impensis bibliopolii Hahniani.

	bisjetzt 6 Fl. 36 Kr. oder 3⅔ Rthlr.
Einhardi Vita Caroli Magni.	— — — — 27 Kr. oder ¼ Rthlr.
Nithardi Historiarum Libri III.	— — — — 27 Kr. oder ¼ Rthlr.
Ruotgeri vita Brunonis archiepiscopi Coloniensis	— — — — 36 Kr. oder ⅓ Rthlr.
Liudprandi , Episcopi Cremonensis, Opera omnia.	1 Fl. 48 Kr. od. 1 Rthlr.
Widukindi res gestae Saxonicae.	— — — — 54 Kr. oder ½ Rthlr.
Richeri Historiarum Libri III. mit Facsimile.	— — — — 2 Fl. 24 Kr. od. 1⅓ Rthlr.

Die **MONUMENTA** zerfallen in 5 Abtheilungen: **SCRIPTORES, LEGES, DIPLOMATA, EPISTOLAE, ANTIQUITATES.**

Die beiden ersten Bände der **SCRIPTORES** enthalten die Karolingischen Geschichtschreiber des 8. und 9. Jahrhunderts, namentlich die zahlreichen ältesten kleinen Annalen, dann die Annalen von Lorsch, die Einhards, von Xanten, Fulda, des Bischofs Prudentius und Erzbischofs Hincmar, die Chronik Reginos, die Casus sancti Galli, die Lebensbeschreibungen des heiligen Bonifaz, Karls des Grossen, Ludwigs des Frommen, Anskars und anderer Geistlichen, die Werke Nithards, Abbo's u. a. Der dritte und vierte Band umfassen ausser den Langobardisch-Beneventanischen und einigen andern Italienischen Quellen die Schriftsteller der Sächsischen Kaiserzeit, namentlich die Corveischen, Quedlinburger, Hildesheimer, Einsiedeler, Augsburger, Lütticher Annalen, die grösseren Werke des Liudprand, Flodoard, Widukind, Richer und Thietmar, die Chroniken des Folcuin, Ademar, die Werke des Agius, der Hrotsuiha, des Alpert, die Lebensbeschreibungen des Berengar, der Königin Mathildis, der Kaiserinn Adalheid, Heinrichs II und der Kunigundis, der Erzbischöfe Bruno und Heribert von Cöln, Herzogs Wenzel von Böhmen, der Bischöfe Oudalrich von Augsburg, des Welfen Counrad von Constanz, Deoderich und Adalbero von Metz, Gerard von Tull, Wolkang von Regensburg, Adalbert von Prag, Balderich von Lüttich, Bernward von Hildesheim, Burchard von Worms, der Aebte Iohann von Gorze und Witigowo.

Der erste Band der **LEGES** enthält sämtliche Capitularien der Merowinger und der deutschen, italienischen und französischen Karolinger, der zweite die Reichsgesetze, Friedensschlüsse und Reichstagsverhandlungen Deutschlands bis zum Jahre 1313.

Die **REGESTEN** enthalten die chronologisch geordneten Auszüge der sämtlichen Kaiserurkunden und zwar bis 1400, soweit solche gedruckt oder in den untersuchten Archiven und Bibliotheken im Original oder in alten Abschriften vorhanden sind, von 1400 an aber aus den im K. K. Archive zu Wien noch vorhandenen Reichsregistraturbüchern.

Das **ARCHIV** bespricht die Vorbereitungen des Unternehmens, giebt die Verzeichnisse der für deutsche Geschichte wichtigen Handschriften aus fast allen Bibliotheken Europas, die Berichte über unternommene Reisen, vorbereitende Untersuchungen und Abhandlungen über verschiedene dabei in Frage kommende Gegenstände.

Die wohlfeilen **Hand-Ausgaben** einer Auswahl der interessantesten und wichtigsten Scriptoren sind für den Schulgebrauch und für solche Geschichtsfreunde bestimmt, denen die Monumenta nicht zugänglich oder zu kostspielig sind. Lehrer der deutschen Geschichte, welche ihren Schülern ein lebhaftes Bild einzelner besonders wichtiger Zeitabschnitte zu geben wünschen, werden dieses durch Empfehlung der Lectüre des *Einhard*, *Nithard*, *Ruotger* und *Widukind*, auch der *Historia Ottonis M.* von *Liudprand*, am leichtesten erreichen. *Liudprands* übrige Werke und *Richer* sind weiter vorgeschrittenen Geschichtsfreunden zu empfehlen.

Diese sich unter einander ergänzende Werke, die regelmässig fortgesetzt werden, können zu den angegebenen Preisen durch jede deutsche Buchhandlung (Paris durch die Herren Brockhaus et Avenarius, London durch die Herren Black et Armstrong) bezogen werden.